

Bekanntmachung der Öffentlichen Ausschreibung

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Name: Region Hannover
Straße: Hildesheimer Str. 20
Postleitzahl: 30169
Ort: Hannover
Land: Deutschland
Telefonnummer: +49 511-616-0
Telefaxnummer: +49 511-616-34158
E-Mail-Adresse: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de
Internet-Adresse (URL): <https://www.ausschreibungen-hannover.de>

Zuschlagserteilende Stelle

Siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Zugriff auf Vergabeunterlagen

Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit
und die Informationen zum Zugriff auf die
Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3 UVgO):

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung: Landschaftspflegerische Arbeiten

Menge und Umfang:

Im Bezirk der Straßenmeisterei Ronnenberg sollen die Grünflächen im Extensivbereich gemäht werden. Es handelt sich hierbei um Grabenfelder und Böschungen im Zuge von Kreisstraßen.

Die Mähflächen der Gräben beginnen nach dem 1. Schnitt. Der erste Schnitt wird 1,50 m breit gemäht. Der 2. Schnitt beginnt nach 1,50 m von der Straßenkante bzw. nach dem 1. Schnitt und endet in der Mitte des Grabenfeldes. Der dritte Schnitt beginnt in der Mitte des Grabenfeldes und endet an der anliegerseitigen Grundstücksgrenze.

Der Abstand von der straßenseitigen Grabenkronen bis zum Fahrbahnrand beträgt meist ca. 2,0 m. Vereinzelt kann der Abstand auch kleiner oder größer sein.

Der Bewuchs besteht aus Gras und diversen Wildkräutern. Bei Röhrichtbewuchs wird der Rückschnitt nur bis zur Achse der Grabensohle durchgeführt, sodass ca. 50% des Röhrichts stehen bleiben. Arbeiten nur nach Angabe und im Beisein des AG.

Die Grabensohlen liegen 0,8 m bis 3 m tiefer als das anstehende Straßenniveau, die Böschungsneigungen haben ein Steigungsverhältnis von der Höhe zur Breite von 1:1 bis 1:1,5.

Die Mäharbeiten sind von der Kreisstraße aus durchzuführen, Behinderungen durch Verkehrszeichen, Leitpfosten, Einbauten, Schutzplanken, Bäume usw. sind in den Einheitspreis einzurechnen.

Sind Arbeiten vom Radweg aus erforderlich, dürfen diese nur mit einem Fahrzeug <= 7,5 t zul. Gesamtgewicht und einer max. Breite von 1,70 m befahren werden (Radwegunterhaltungsgerät).

Einschnitts- und Dammböschungen werden bis auf 5,0 m Breite gemäht.

Der Baumabstand beträgt 10 m bis 25 m, der Durchmesser der Bäume in einem Meter Höhe beträgt 10 cm bis 80 cm. Der Kronenansatz beginnt bei 2,50 m (Jungbäume) und geht bis 4 m Höhe (Altbäume) Bäume die sich in der Mähfläche befinden, sind bis auf 20 cm ringsum sauber frei zu mähen, der Mehraufwand ist einzurechnen.

Das teilweise vorhandene Strauch- und Buschwerk ist bis zum Beginn des Wurzelstockes frei zu mähen.

Ort der Leistung:

Bezirk der Straßenmeisterei Ronnenberg

Postleitzahl (für Suchfunktion auf Vergabeplattform)

.....

6. Aufteilung der Leistung in Lose:

Vergabe in Losen

[] Ja
[X] Nein

7. Nebenangebote und Änderungsvorschläge:

Nebenangebote sind zugelassen: Ja
 Nein

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist: 01.10.2024

Ende der Ausführungsfrist: 30.11.2024

Bemerkung zur Ausführungsfrist:
.....
.....

9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

unter: (URL) <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19082268683-21a9ea982578945>

Weitere Auskünfte sind erhältlich unter:
(URL)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt:

Siehe oben

[Adresse auswählen] - Aufrufmöglichkeit eines Auswahldialoges in der Anwendung

Offizielle Bezeichnung: Region Hannover

Postanschrift:

Postleitzahl: 30169

Ort: Hannover

Land: Deutschland
Telefon: +49 511-616-23013
Fax:
E-Mail: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de
Hauptadresse: (URL) <https://www.hannover.de>

Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt:

Siehe oben

10. Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist 14.08.2024 08:45

Ablauf der Bindefrist 23.09.2024

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

.....
.....
.....

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen ./.

13. Ggf. mit dem Teilnahmeantrag/Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Eigenerklärung mit folgenden Angaben: - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. - Angaben zu Leistungen innerhalb der letzten drei Jahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. - Angaben zu Arbeitskräften die für die Leistung zur Verfügung stehen. - Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes. - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung nach § 123 oder 124 GWB begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. Ab einer Auftragssumme über 30.000€ erfolgt eine Anforderung des Gewerbezentralregisters gem. § 150a GewO/des Wettbewerbsregisters gem. § 6 WRegG durch den Auftraggeber. - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft oder durch Nachweis einer Präqualifikation.

Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 99)

Werden im Rahmen der Ausschreibung zusätzliche Eignungsanforderungen über die in der Präqualifikation vorhandenen gestellt, ist deren Erfüllung entsprechend als zusätzliche Eigenerklärung anzugeben und, sofern nicht bereits mit der Angebots-/Teilnahmeantragsabgabe gefordert, ggf. im weiteren Verfahren zu belegen.

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Niedrigster Preis

15. Sonstiges:

Bitte beachten Sie, dass die Abgabe von elektronischen Angeboten ausschließlich über das Vergabeportal evergabe möglich ist. Die Abgabe von Angeboten auf andere Weise, wie z.B. E-Mail oder Fax führt zum Ausschluss des Angebotes. Ebenso unzulässig ist die Abgabe in Papierform.